



MICROSOFT DYNAMICS LÖSUNGEN FÜR DAS IMMOBILIENMANAGEMENT

Dienstleistungsverträge

Art: Ablaufbeschreibung RELion 7

Erstellt von: Thomas W. Broel
Programmierung: Martin Reinhardt
mse RELion GmbH

Stand: Juli 2014



Copyright © 2014 mse RELion GmbH. Alle Rechte vorbehalten. Dieses Dokument/E-Book dient nur zu Informationszwecken. Die nachfolgend beschriebenen Leistungen stellen den zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokuments verfügbaren Funktionsumfang der Software dar. Der Funktionsumfang setzt sich aus einzelnen Modul- und User-Lizenzen zusammen, die zum Teil aufeinander aufbauen und neben dem Grundpaket zum Teil optional zur Verfügung stehen. Dieses E-Book ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind der mse RELion GmbH vorbehalten. Die Übersetzung, die Vervielfältigung oder die Verbreitung, im Ganzen oder in Teilen ist nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung der mse RELion GmbH gestattet. Die mse RELion GmbH übernimmt keine Gewähr für die Vollständigkeit, für die Fehlerfreiheit, für die Aktualität, für die Kontinuität und für die Eignung dieses E-Books zu dem von dem Verwender vorausgesetzten Zweck. Die Haftung der mse RELion GmbH ist, außer bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit sowie bei Personenschäden, ausgeschlossen. Alle in diesem Werk enthaltenen Namen oder Bezeichnungen können Marken der jeweiligen Rechteinhaber sein, die markenrechtlich geschützt sein können. Die Wiedergabe von Marken in diesem Werk berechtigen nicht zu der Annahme, dass diese frei und von jedermann verwendet werden dürfen. Microsoft, Great Plains, Dynamics NAV, Apertum, Axapta, Attain, Excel und Outlook sind eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen der Microsoft Corporation oder Great Plains in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.

Inhaltsverzeichnis

Einführung	2
1. Einrichtung	3
2. Arbeiten mit Dienstleistungsverträgen	5
Neuen Dienstleistungsvertrag erstellen.....	6
Übertragung an das Wiederkehrende Buchblatt	9
Buchen eines Dienstleistungsvertrages.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Vertragswerte des Dienstleistungsvertrages.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Kündigung eines Dienstleistungsvertrages	10
3. Der Wartungsvertrag	10
Inforegister Allgemein	12
Inforegister Fakturierung	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Inforegister Kündigung.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Zeilenbereich des Wartungsvertrages.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
4. Der Versicherungsvertrag	13
5. Anlegen eines Versicherungsvertrages über die Karte	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Inforegister Allgemein	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Inforegister Konditionen	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Inforegister Fakturierung	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Inforegister Kündigung.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
6. Der allgemeine Dienstleistungsvertrag	10

Einführung

Die Dienstleistungsverträge dienen der Abbildung der Vertragskonditionen mit entsprechender Objekt/Einheiten-Verknüpfung im System. Die wichtigste Funktion dieser Verträge ist die automatische Erzeugung von Buchblattzeilen in Wiederkehrenden Buchblättern zur zyklischen Verbuchung von Verbindlichkeiten.

Dienstleistungsverträge in RELion werden in die Vertragsklassen

Dienstleistungsvertrag

Versicherungsvertrag

Wartungsvertrag

unterteilt.

Versicherungsvertrag und **Wartungsvertrag** zeigen vor allem im Modul **Instandhaltung** ihren Nutzen.

Um andere Dienstleistungsverträge, beispielsweise für Messdienste oder Energieversorger abzubilden, können Sie die Vertragsklasse **Dienstleistungsvertrag** verwenden. Eine weitere Spezifikation kann innerhalb der Vertragsklasse über die Vertragsart erfolgen.

HINWEIS

Detaillierte Erklärungen aller Felder erhalten Sie in der Online-Hilfe des Programms. Diese rufen Sie mit F1 auf.

Grundlage für die Abbildungen in dieser Ablaufbeschreibung ist das deutsche Standard-RELion 7. Aufgrund von Benutzerrechten und umfangreichen Möglichkeiten zur Anpassung, Konfiguration und den Lizenzeinstellungen in Ihrem Unternehmen kann Ihre Benutzeroberfläche in RELion von den Darstellungen in dieser Ablaufbeschreibung abweichen. Falls Sie nicht auf das Standard-RELion zugreifen können und Schwierigkeiten bei der Arbeit im Testmandanten Ihres Unternehmens haben, wenden Sie sich am besten an Ihren Systemadministrator.

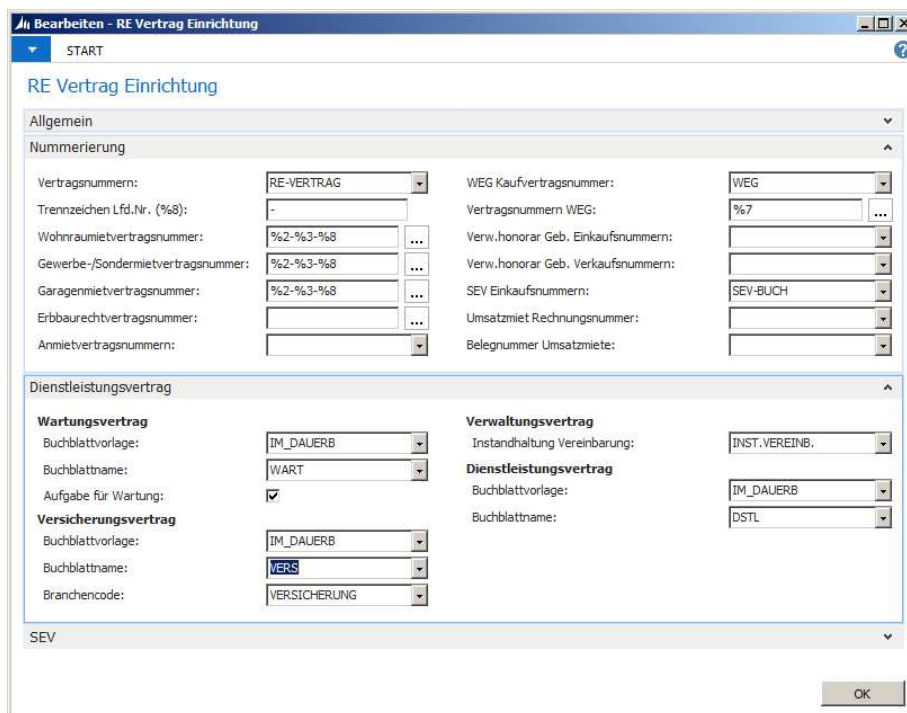
Je nach verwendetem Betriebssystem kann die Fensterdarstellung geringfügig abweichen.

1. Einrichtung

Bevor Sie mit der Vertragsverwaltung arbeiten, sind Einrichtungen in der RE Vertrag Einrichtung und in der allgemeinen RELion Einrichtung vorzunehmen.

RE Vertrag Einrichtung

1. Wählen Sie im Navigationsbereich **Abteilungen** die Navigationsoption **RELion / Vertragsverwaltung / Verwaltung**
2. Öffnen Sie die Seite **RE Vertrag Einrichtung**



Im Inforegister **Nummerierung** vergeben Sie die Nummernserie für die Bildung der Vertragsnummern im Feld **Vertragsnummern**.

Im Inforegister **Dienstleistungsvertrag** hinterlegen Sie zu den einzelnen Vertragsklassen ein wiederkehrendes Buchblatt über die Felder **Buchblattvorlage** und **Buchblattname**, welches für das zyklische Buchen der Wartungspauschale, Versicherungsprämie oder andere Verbindlichkeiten aus Dienstleistungsverträgen verwendet werden kann.

HINWEIS

Wenn Buchblätter bei den entsprechenden Vertragsarten eingerichtet sind, erfolgt bei der Neuerfassung oder Änderung einer Vertragszeile nach Freigabe des Vertrages eine Abfrage, ob das entsprechende Buchblatt aktualisiert werden soll.

Die wiederkehrenden Buchblätter können über **RELion / Periodische Aktivitäten / Allgemein / Wiederkehrende Buch.-Blätter** eingesehen werden.

Im Feld **Aufgabe für Wartung** kann gesteuert werden, dass eine automatische Aufgabenerstellung für den eingetragenen Sachbearbeiter eines Wartungsvertrages zur Kontrolle des Wartungstermins erfolgt.

Im Feld **Branchencode** hinterlegen Sie einen Branchencode für Versicherungen. Bei der Freigabe eines Versicherungsvertrags wird der Kontakt des Versicherungsunternehmens automatisch als Geschäftsbeziehung am entsprechenden Objekt hinterlegt und auch der Branchencode mitgegeben.

Unter Umständen kann ein Verwaltervertrag individuelle, auf ein bestimmtes Objekt zugeschnittene Vereinbarungen enthalten, die bei Instandhaltungsmaßnahmen zu berücksichtigen sind. Deshalb ist eine Funktion sinnvoll, die den Sachbearbeiter zu Beginn einer Maßnahme über bestehende Zusatzvereinbarungen informiert bzw. ihn daran erinnert.

Im Feld **Instandhaltung Vereinbarung** ist ein Code zu hinterlegen, der später die Einblendung der Zusatzvereinbarungen steuern wird. Durch den Lookup öffnen Sie das Fenster **Art Zusatzvereinbarungen**, in dem Sie Codes anlegen können.

Grundsätzlich können mehrere Arten von Vereinbarungen definiert werden. Für die Instandhaltung entscheidend ist, dass Sie hierfür einen Code definieren und im Fenster **Instandhaltung Vereinbarung** hinterlegen. Im späteren Betrieb wird dann jede Zusatzvereinbarung, die diesen Code trägt, bei der Freigabe einer Schadensmeldung eingeblendet. Hierdurch wird der Sachbearbeiter über die Vereinbarung in Kenntnis gesetzt, bevor er weitere Veranlassungen trifft.

Vertragsarten

Neben den vorgegebenen Vertragsklassen kann eine weitere Spezifikation der Verträge über die Vertragsart erfolgen. Die Vertragsarten werden in einer separaten Tabelle verwaltet und können individuell eingerichtet und bei Bedarf beliebig erweitert werden.

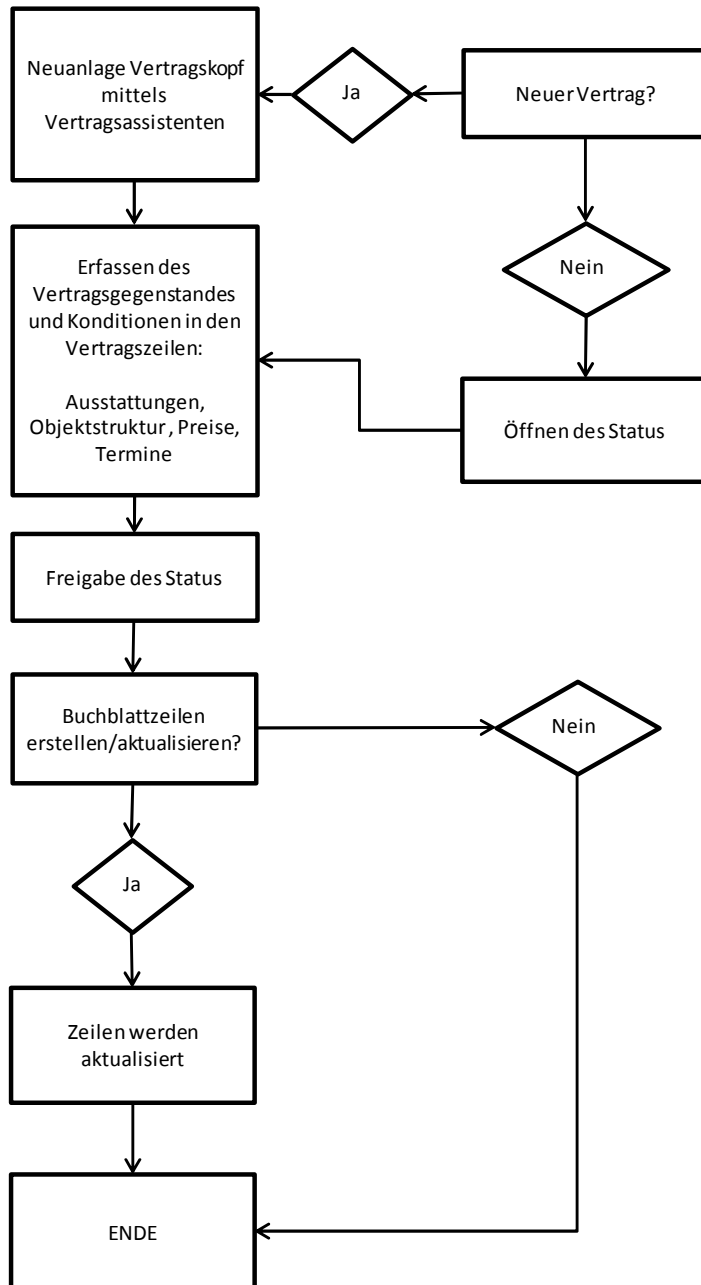
1. Wählen Sie im Navigationsbereich **Abteilungen** die Navigationsoption **RELion / Einrichtung / Stammdaten**.
2. Öffnen Sie die Seite **Vertragsart**

Vertragsklasse	Code	Beschreibung	Mietvertragsart
Versicherungsvertrag	WOHNGEB.VERS.	Wohngebäude-Versicherung	
Versicherungsvertrag	FEUER	Feuerversicherung	
Versicherungsvertrag	HS+GRUND-HAFTPFL.	Haus- und Grund.-haftpfl.	
Versicherungsvertrag	GEWÄSSER.-HAFTPFL.	Gewässerschadenhaftpfl.	
Wartungsvertrag	WVTOR	Wartungsvertrag Garagentor	
Wartungsvertrag	WVHEIZUNG	WV für Heizungsanlage	
Wartungsvertrag	WVFASADE	Fassadenkontrolle	
Wartungsvertrag	WVAUFZUG	Wartungsvertrag für Aufzugsanlage	
WEG Kaufvertrag	WEG	WEG-Kaufvertrag	
Verwaltungsvertrag	MIETVERWALTUNG	Mietverwaltung (Fremdverwaltung)	
Dienstleistungsvertrag	HSR	Hausreinigungsvertrag	
Dienstleistungsvertrag	HSM	Hausmeistervertrag	
Mietvertrag	5-LAGER	Lager	Sonstiges qm
Mietvertrag	4-TG-PLATZ	TG-Stellplatz	Garage
Mietvertrag	4-GARAGE	Einzelgarage	Garage
Mietvertrag	4-DOPPELPARKER	Doppel- oder Stapelparkplatz	Garage
Mietvertrag	4-AUSSEN-PLATZ	Außenstellplatz für PKW	Garage
Mietvertrag	2-WERKSTATT	Werkstatt	Gewerbe
Mietvertrag	2-PRAXIS	Praxis	Gewerbe
Mietvertrag	2-LADEN	Laden / Verkaufsfläche	Gewerbe
Mietvertrag	2-HALLE	Produktions- oder Lagerhallen	Gewerbe
Mietvertrag	2-BÜRO	Büro	Gewerbe
Mietvertrag	1-WHG-ZI	Zimmer einer Wohnung	Wohnraum
Mietvertrag	1-WHG	Wohnung	Wohnraum
Anmietvertrag			

Erfassen zur entsprechenden **Vertragsklasse** einen **Code** und eine **Beschreibung** für Ihre Vertragsart.

2. Schematischer Ablauf

Dieses Kapitel beschreibt Ihnen die klassischen Arbeitsschritte, welche mit allen drei Dienstleistungsverträgen gleich funktionieren. Anschließend wird auf die einzelnen Vertragsarten und deren Besonderheiten eingegangen.



3. Fallbeispiel

Vertrag anlegen

1. Wählen Sie im Navigationsbereich **Abteilungen** die Navigationsoption **RELion / Vertragsverwaltung / Listen**
2. Öffnen Sie die Seite **Dienstleistungsverträge**

In der Dienstleistungsvertragsübersicht starten Sie den Assistenten zur Erstellung eines neuen Dienstleistungsvertrages über Neu.

Folgende Felder stehen Ihnen auf den beiden ersten Seiten des Assistenten zur Verfügung:

Bezeichnung	Beschreibung
Vertragsklasse	Über die Vertragsklasse steuern Sie, ob Sie einen Versicherungs- Wartungs- oder Sonstigen Dienstleistungsvertrag anlegen möchten.
Vertragsart	Über den Lookup gelangen sie in die entsprechende Untertabelle zur Datenpflege und Auswahl. Wichtig ist dabei die korrekte Verknüpfung zur entsprechenden Versicherungsvertragsart , wenn ein Versicherungsvertrag erfasst werden soll.
Beschreibung Vertragsart	Zeigt zur Information die Beschreibung der zuvor gewählten Vertragsart an.
Kreditornr.	Mittels des Lookup wird der Kreditor als Vertragspartner ausgewählt.
Krediturname	Zeigt zur Information die Namen des zuvor gewählten Kreditors an.
Vertragsbeginn/-ende	Gültigkeitszeitraum des Dienstleistungsvertrages. Erfassen Sie nur ein Vertragsende, wenn der Vertrag zu diesem Termin wirklich endet, bei unbefristeten Verträgen oder solchen mit Verlängerungsklauseln, lassen Sie das Feld leer.
Externe Vertragsnummer	Tragen Sie in dieses Feld die Vertragsnummer des Vertragspartners ein, beispielsweise die Versicherungsvertragsnummer.
Beschreibung	Tragen Sie in dieses Textfeld eine aussagekräftige Beschreibung für den Vertrag ein.
Branche/Gewerk	Hier können Sie den Vertrag einer RE Branche zuordnen.

HINWEIS

- Wurde als **Vertragsklasse** *Versicherungsvertrag* gewählt, stammt der Wert dieses Feldes aus der **RE Vertrags Einrichtung** und kann nicht geändert werden.

Beschreibung Branche/Gewerk	Zeigt zur Information die Beschreibung der zuvor gewählten Branche an.
Versicherungsnehmer	Über den Lookup dieses Feldes können Sie einen Kontakt auswählen der auf dem Versicherungsvertrag als Versicherungsnehmer eingetragen ist. Dieses Feld ist nur bei Vertragsart <i>Versicherungsvertrag</i> editierbar.
	HINWEIS • Zum Kontakt der Versicherungsgesellschaft muss in jedem • Fall ein Kreditor (für die Prämienzahlung) <u>und</u> ein Debitor im • Feld Versicherungsnehmer (für Erstattungsansprüche) • eingerichtet sein. Der Versicherungsnehmer ist in der Regel • der Eigentümer des Objektes.
Zahlungsbedingung	Hier können Sie eine Zahlungsbedingung angeben, welche beim Übermitteln ans Wiederkehrende Buchblatt und somit beim erzeugen des Kreditorenpostens berücksichtigt wird.
Buchungsstartdatum	Dieses Feld wird automatisch mit dem Vertragsbeginn vorgeblendet und kann bei Bedarf geändert werden. Es handelt sich um das Datum, an dem das erste Mal die Bezahlung erfolgen soll. Es wird mit ins Wiederkehrende Buchblatt übertragen.
Reichweite	Mit der Eingabe einer Datumsformel steuern Sie den Zahlungsturnus für den Dienstleistungsvertrag.

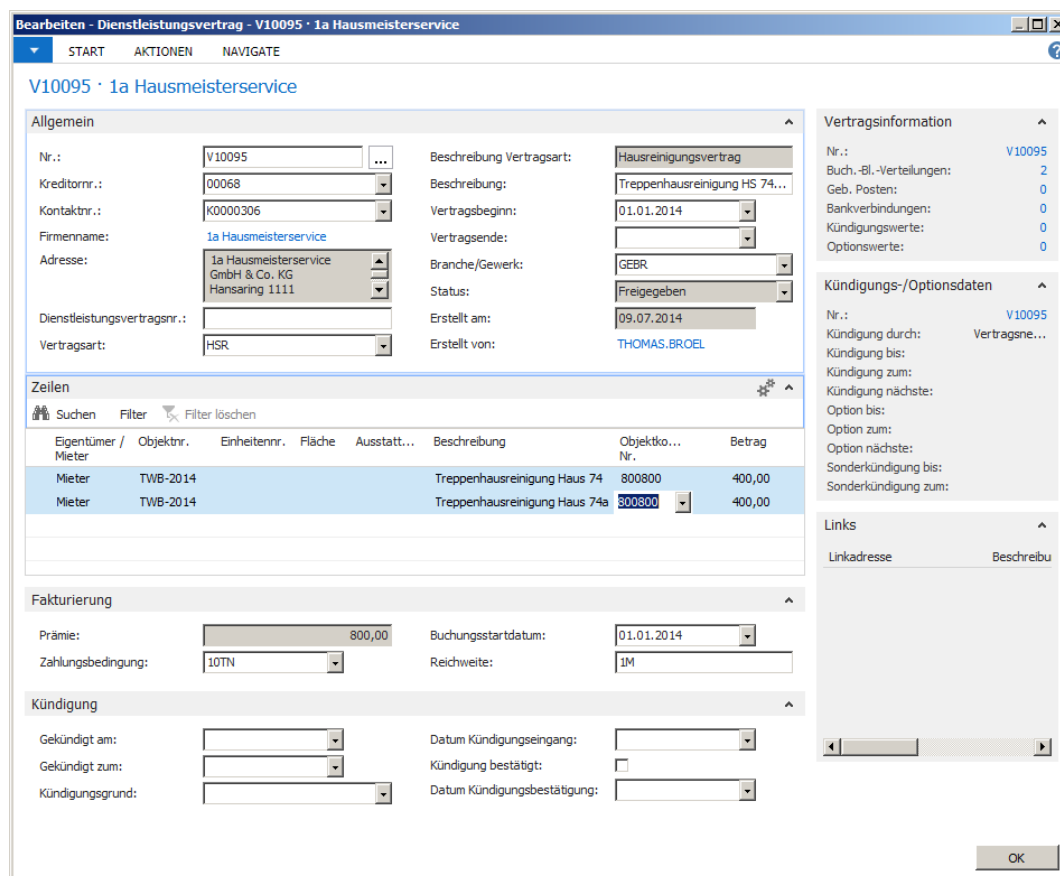
Auf der 3. Seite des Assistenten erhalten Sie eine Zusammenfassungsinformation.

Mit Fertigstellen wird der Vertragsdatensatz, der Vertragskopf, im System erzeugt und die Seite geöffnet.

Vertragszeilen erfassen

Als nächstes sollten Sie den Vertragsdatensatz anhand der Ihnen vorliegenden Vertragsunterlagen vervollständigen und die Objektstrukturdaten und die Ausstattungsgegenstände zuordnen.

Voraussetzung hierfür ist natürlich, dass diese Ausstattungen bereits beim Objekt hinterlegt sind.



Geben Sie in der nächsten freien Zeile die Objektstrukturdaten ein. Die weiteren Felder der Zeile hängen davon ab ob es sich um einen Wartungs-, Versicherungs- oder Allgemeinen Dienstleistungsvertrag handelt.

Im Inforegister **Fakturierung** werden die Parameter zur Berechnung der Vertragsleistung und ihrer Fälligkeit angezeigt.

Im Inforegister Kündigung können bei Vertragsebeendigung die ergänzenden Daten erfasst werden. Wichtig ist in jedem Falle das Datum im Feld **Vertragsende** zu setzen, hierdurch werden auch ggf. bestehende Wiederkehrende Buchblattzeilen beendet.

Sind die Vertragsdaten erfasst, kann der Vertrag freigegeben werden. Wählen Sie dazu im Menüband auf der Registerkarte **Aktionen Freigegeben**.

Haben Sie in der **RE Vertrag Einrichtung** ein Buchblatt hinterlegt, so wird mit Freigabe des Vertrages der zu zahlende Betrag turnusmäßig in ein Wiederkehrendes Buchblatt eingestellt.

ACHTUNG

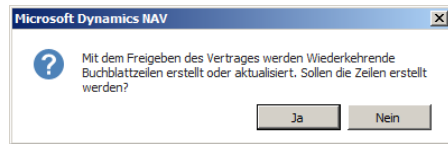
Der Status des Dienstleistungsvertrages muss auf *Freigegeben* gesetzt sein, damit gebucht werden kann und ggf. automatisch wiederkehrende Buchblätter erzeugt werden können. Andererseits können Änderungen am Vertrag nur im Status *Offen* vorgenommen werden. War der zu bearbeitende Vertrag bereits freigegeben, muss der Status zurück auf *Offen* gesetzt und der Vertrag nach der Änderung erneut freigegeben werden.

Übertragung an das Wiederkehrende Buchblatt

Voraussetzung für die automatische Übertragung eines Wartungsvertrages an das Wiederkehrende Buchblatt ist die Einrichtung eines solchen in der **RE Vertrag Einrichtung**.

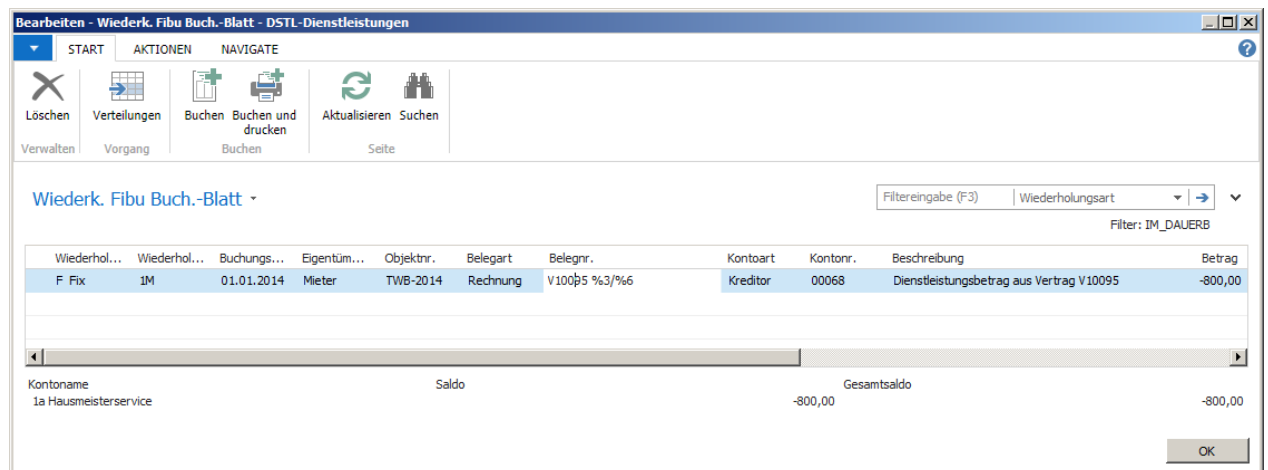
Öffnen Sie den gewünschten Dienstleistungsvertrag und wählen Sie die Funktion Freigeben.

Um die Zeilen ans Wiederkehrende Buchblatt zu übertragen, müssen Sie die folgende Hinweismeldung mit Ja beantworten.

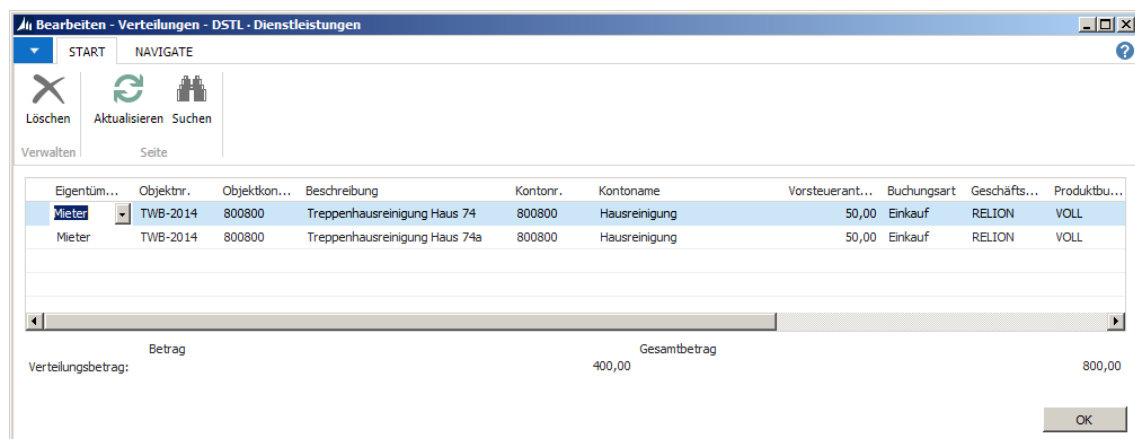


Wechseln Sie nun in das Wiederkehrende Buchblatt aus der Vertragskarte heraus über das Menüband und wählen Sie auf der Registerkarte **Navigate Wiederk. Fibu Buch.-Blatt**.

Pro Dienstleistungsvertrag erzeugt das System eine Wiederkehrende Buchblattzeile und pro Vertragszeile eine Buchblatt-Verteilungszeile:



Die Buch.-Blatt-Verteilungen können Sie über Verteilungen aufrufen.



Über Buchen veranlassen Sie die Verarbeitung des Buchblattes.

4. Weiterführende Themen und Besonderheiten

Vertragsinformationen

Im rechten Bereich der Vertragskarte ist die Infobox **Vertragsinformation** zu finden, welche Ihnen die Verteilungen über den Link **Buch.-Blatt.-Verteilungen** anzeigt, die zu diesem Dienstleistungsvertrag im wiederkehrenden Buchblatt vorliegen.

Darunter zeigt Ihnen der Link **Gebuchte Posten** die bisher gebuchten Kreditorposten zu diesem Vertrag an.

An dritter Stelle finden Sie den Link **Bankverbindungen**, welcher die **RE Kreditorkontenübersicht** öffnet. Dort sehen Sie die Bankverbindungen der Dienstleistungsfirma und können bei Bedarf weitere Bankdatenerfassen.

HINWEIS

Sofern Sie im **Wiederkehrenden Fibu Buch.-Blatt** nicht explizit im Feld **Empfänger Bankkonto** eine Bankverbindung des Kreditors ausgewählt haben, verwendet das System für die Bezahlung der Gebühren die erste Bankverbindung des Kreditors.

Die Infobox **Kündigungs-/Optionsdaten** zeigt die Vertragslaufzeiten an. Die Felder errechnen sich automatisch in Abhängigkeit des Arbeitsdatums und der hinterlegten Kündigungs- und Optionswerte. Sie dienen ausschließlich der Information.

Die Erfassung der Vertragslaufzeiten läuft analog zu den Mietverträgen und wird hier nicht gesondert behandelt. Beachten Sie dazu die separat erhältliche Dokumentation **Mietverwaltungsverträge**.

Kündigung eines Dienstleistungsvertrages

Bevor Sie bei einer Kündigung des Vertrages Daten erfassen, müssen Sie den Status des Vertrages auf **offen** einstellen. Hierzu wählen Sie auf dem Menüband in der Registerkarte **Aktionen** Status zurücksetzen.

Nun können Sie die Informationen zum Kündigungsvorgang in das Inforegister **Kündigung** eintragen.

Nun müssen Sie noch im Feld **Vertragsende** auf dem Inforegister **Allgemein** das Enddatum des Dienstleistungsvertrages eingeben und anschließend auf die Funktion Freigeben klicken.

Bei Eingabe, Änderung oder Löschung eines Wertes im Feld **Vertragsende**, werden folgende Prüfungen im System ausgelöst:

System prüft ob bereits ein Ablaufdatum in der Wiederkehrenden Buchblattzeile vorhanden ist.

Wenn Nein: Eintrag Vertragsende in Ablaufdatum
Wenn Ja: Prüfung ob Ablaufdatum größer als Vertragsende
Wenn Ja: Eintrag Vertragsende in Ablaufdatum
Wenn Nein: Ursprüngliches Ablaufdatum bleibt bestehen

Wenn Vertragsende geändert wird, dann prüft das System, ob Ablaufdatum bereits in der Wiederkehrenden Buchblattzeile vorhanden.

Wenn Nein: Eintrag Vertragsende in Ablaufdatum
Wenn Ja: Prüfung ob Ablaufdatum größer als Vertragsende
Wenn Ja: Überschreibung Ablaufdatum mit Vertragsende
Wenn Nein: Ablaufdatum bleibt bestehen

Wenn Vertragsende entfernt wird, dann Abfrage vom System „Soll das Ablaufdatum aus der zugehörigen Wiederkehrenden Buchblattzeile ebenfalls entfernt werden?“ Und entsprechende Reaktion des Systems.

Durch diese Prüfungen ist gewährleistet, dass ein Ablaufdatum, welches vor Vertragsende des Dienstleistungsvertrages gesetzt wurde, bestehen bleibt.

HINWEIS

Wird ein Vertragsende im Dienstleistungsvertrag gesetzt, wird auch die zugehörige Wiederkehrende Buchblattzeile über das Ablaufdatum beendet.

Der Wartungsvertrag

Der Wartungsvertrag ist eine spezielle Form des Dienstleistungsvertrages.

Für manche wiederkehrenden Maßnahmen der Überwachung und Instandhaltung werden Wartungsverträge mit anderen Unternehmen abgeschlossen, wie beispielsweise für Aufzüge oder Heizungsanlagen.

Neben der Möglichkeit die Vertragskonditionen eines Wartungsvertrages im System abzubilden, verfügt der Wartungsvertrag gegenüber dem Dienstleistungsvertrag über zusätzliche Felder in den Vertragszeilen sowie über eine Funktion zur Aufgabenerzeugung zwecks Terminüberwachung zur Wartungskontrolle an den jeweiligen Instandhaltungssachbearbeiter des Objektes.

Bearbeiten - Wartungsvertrag - V10096 - AGT Augsburg Gebäudetechnik

START AKTIONEN NAVIGATE

V10096 · AGT Augsburg Gebäudetechnik

Allgemein

Nr.: V10096
 Kreditornr.: 00002
 Kontaktnr.: K0000010
 Firmenname: AGT Augsburg Gebäudetechnik
 Firmenadresse: AGT Augsburg Gebäudetechnik, Anton-Sorg-Str. 5, 86199 Augsburg, Deutschland
 Telefonnr.: 0821/9988094
 Faxnr.: 0821/9988095

Wartungsvertragsnr.:
 Vertragsart: WVTOR
 Beschreibung Vertragsart: Wartungsvertrag Garagentor
 Beschreibung: Wartung Garagentor
 Vertragsbeginn: 01.04.2014
 Vertragsende:
 Branche/Gewerk:
 Status: Offen
 Erstellt am: 09.07.2014
 Erstellt von: THOMAS.BROEL

Zeilen

Suchen Filter Filter löschen

Wartungszyklus	Letzte Wartung am	Nächste Wartung am	Fälligkeit Erinnerung	Bearbeiter	Beschreibung	Objekt Nr.
12M	01.06.2014	01.06.2015	4W	TWB	Jährl. Wartung Rolltro	801708

Fakturierung 300,00 | 01.04.2014 |
 Kündigung |

OK

HINWEIS

Die Felder **Wartungszyklus**, **Letzte Wartung am**, **Nächste Wartung am**, **Fälligkeit Erinnerung** und **Bearbeiter** finden nur im Rahmen von Wartungsverträgen Verwendung. Für andere Vertragsklassen haben diese Felder keine weitere funktionale Bedeutung und werden dort auch nicht angezeigt.

Beschreibung der zusätzlichen Felder im Wartungsvertrag:

Bezeichnung	Beschreibung
Bearbeiter	Dieses Feld füllt sich automatisch mit dem Objektsachbearbeiter dem am Objekt die Funktion <i>Instandhaltung</i> zugeordnet wurde. ACHTUNG Die automatische Aufgabenerstellung und -zuordnung vom System kann nur funktionieren, wenn in diesem Feld ein Sachbearbeiter erscheint.
Wartungszyklus	Geben Sie hier den Wartungszyklus als Formel ein (z.B. 12M).
Letzte Wartung am	Tragen Sie hier das Datum der letzten erfolgten Wartung ein. Wird dieses Feld gefüllt, berechnet RELion anhand dieser Angabe und des Wartungszyklus den Termin der Nächsten Wartung. Ist noch keine Wartung erfolgt, was bei Neuabschluss eines Vertrags der Fall ist, bleibt das Feld leer.
Nächste Wartung am	Tragen Sie hier das Datum der nächsten Wartung ein, falls nicht wie oben beschrieben das Datum bereits systemseitig vorgeblendet ist.
Fälligkeit Erinnerung	Hier können Sie mit einer Datumsformel einen Termin für eine Aufgabe festlegen, die den Sachbearbeiter an die fällige Wartung erinnert. Voraussetzung hierfür ist, dass dies bei der Einrichtung so festgelegt wurde. Das Datum der Aufgabe richtet sich nach dem Datum im Feld Nächste Wartung am, unter Berücksichtigung des mit der Datumsformel definierten zeitlichen Vorsprungs. Beispiel: Mit der Formel 5T würde die Aufgabe 5 Tage vor dem nächsten Wartungstermin terminiert werden.

Der Prozess der Bearbeitung des Wartungsvertrages einschließlich der Erzeugung von Buchblattzeilen für wiederkehrende Buchblätter sowie die Bearbeitung der übrigen Vertragsdaten sind analog zu den Dienstleistungsverträgen.

Der Versicherungsvertrag

Der Versicherungsvertrag ist eine spezielle Form des Dienstleistungsvertrages. Er umfasst zusätzliche Daten und Funktionalitäten gegenüber dem Dienstleistungsvertrag. Die Verwendung des Versicherungsvertrages mit den Funktionen der Instandhaltung und der Weiterberechnung von Forderungen aus einem Versicherungsfall verbunden.

Ein Versicherungsvertrag wird im Modul **Instandhaltung** dann berührt, wenn Reparaturkosten an eine Versicherung weitergereicht werden sollen. Hierfür wird zunächst eine Versicherungsmeldung über eine **Schadensmeldungskarte** erzeugt, welche sodann auch automatisch auf dem jeweiligen **Versicherungsvertrag** einzusehen ist. Details zum Ablauf der Schadens- und Versicherungsmeldung entnehmen Sie der separat erhältlichen Ablaufbeschreibung **Instandhaltung**.

Erläuterung der Besonderheiten des Versicherungsvertrages anhand einer Versicherungsvertragskarte:

Sie können mehrere Verträge mit gleichlautender **Versicherungsvertragsnummer** im **Feld Versicherungsvertragsnr.** erfassen. Dies wird vom System automatisch erkannt und die Verträge werden als Bündelversicherung im rechten Teil der Karte unter **Vertragswerte** angezeigt und sind über den entsprechenden Link aufrufbar.

Die wesentlichen ergänzenden Informationen des Versicherungsvertrages gegenüber dem Dienstleistungsvertrag bestehen in den Feldern **Versicherungsnehmer** und **Bearbeiter**. Alle anderen Zusatzfelder sind rein statistischer Natur.

Beschreibung der besonderen Felder des Versicherungsvertrages:

Bezeichnung	Beschreibung
Versicherungsnehmer	Über den Lookup dieses Feldes gelangen Sie in die Kontaktübersicht aus der Sie den Versicherungsnehmer auswählen können. Um die Funktionen der Weiterberechnung eines Reparaturschadens an die Versicherung im Versicherungsfall nutzen zu können, muss im Versicherungsvertrag, anders als in den anderen Dienstleistungsverträgen, auch neben dem Kreditor der Vertragsnehmer (Versicherungsnehmer) erfasst werden.
Versicherungssumme	Tragen Sie hier die Versicherungssumme ein und wählen Sie im dahinter liegenden Feld die Währung aus.
Eigenanteil Betrag	Falls ein Eigenanteil vereinbart ist, wird dieser hier eingetragen.
Personenhaftpflicht Sachhaftpflicht Vermögenshaftpflicht Sturm/Hagel Leitungswasser Feuer Gleitende Neuwertversicherung	Mit diesen Checkboxes definieren Sie die abgedeckten Gefahren des Versicherungsvertrages. Kostet ein gleichartiges Gebäude mehr als zum Zeitpunkt des Errichtens, wird der höhere Betrag bezahlt. Bei Nichtwiederherstellung des Gebäudes wird die Entschädigung um ein Viertel gemindert (heutige Zeitwertentschädigung). Haben Sie dies mit Ihrem Versicherungsunternehmen vereinbart, können Sie hier einen Haken setzen. Dieses Feld dient Informations- und Filterzwecken.
Unterversicherungs- verzicht	Im Rahmen einer Hausratversicherung kann ein Unterversicherungsverzicht vereinbart werden. Ist dies der Fall können Sie in dieses Feld einen Haken setzen.
Mietverluste in Monaten	Falls die Versicherung die Erstattung von Mietverlusten einschließt, geben Sie hier den Haftzeitraum an.
Wohneinheiten-Modell	Falls die Versicherungsprämie der Gebäudeversicherung nach Wohneinheiten berechnet wird, setzen Sie hier einen Haken. Beachten Sie, dass dennoch die Versicherungssumme im Gesamtbetrag anzugeben ist. Das Feld Wohneinheiten-Modell dient nur der Information..
Bearbeiter	Wählen Sie den zuständigen Sachbearbeiter aus der Übersicht aus.
Ext. Bearbeiter Vertrag / Ext. Bearbeiter Schaden	Falls der zuständige Mitarbeiter des Versicherungsunternehmens bekannt sind, kann dieser hier erfasst werden. Da die Auswahl jeweils über die Kontaktnr. erfolgt, müssen diese Personen als Kontakte angelegt sein. Der Klick auf den Lookup öffnet eine Übersicht der Personenkontakte des Versicherungs-Kontakts. Der Filter kann bei Bedarf aufgehoben werden. Im Falle einer Versicherungsmeldung über das Modul Instandhaltung werden diese beiden Kontakte benötigt.
Versicherungsmakler	Falls die Bearbeitung des Versicherungsvertrages über einen Makler erfolgt, kann dieser hier eingetragen werden. Da die Auswahl jeweils über die Kontaktnr. erfolgt, muss diese Person als Kontakte angelegt sein.